

## Finanzierungsmodelle im Vergleich

Dies soll an einem Musterteilnehmer geschehen, der die Ausbildung in fünf Jahren absolviert, 600 Behandlungsstunden in der Institutsambulanz leistet und 150 Supervisionsstunden in Anspruch nimmt.

Ausgaben	Finanzierungsmodell WPP	Kreditmodell (Beispielinstitut)
Theorie & Selbsterfahrung, incl. Einführungs- und Kennenlernseminar	36 Monatsraten à 265 € =9.540 €	60 Monatsraten à 100 € = 6.000 €
Supervision	~ 8.000 €* 0 €	Bereits enthalten
Zwischenprüfung	0 €	Bereits enthalten
mündliche Abschlussprüfung	0 €	Bereits enthalten
<b>Gesamt</b>	<b>~17.540 €</b>	<b>6.000 €</b>
Einnahmen		
Honorare praktische Ausbildung	40% der KK-vergütung für alle erbrachten Leistungen (bei 600h): ca. 44,90 €/Therapiestunde	Keine Vergütung der Therapiestunden
<b>Gesamt</b>	<b>~26.940 €</b>	<b>0 €</b>
<b>Gesamtbilanz</b>	<b>+ 9.400 €</b>	<b>- 6.000 €</b>

\*gerechnet mit Stundensatz 95 € für 50 Stunden Einzelsupervision und 100 Stunden Gruppensupervision bei 3 Teilnehmer (bei 4 Teilnehmern entsprechend günstiger)

### Vor- und Nachteile beider Modelle:

	Finanzierungsmodell WPP	Kreditmodell (Beispielinstitut)
Vorteile	<p>Kosten- und Leistungstransparenz: es wird nur das gezahlt, was man tatsächlich nutzt</p> <p>Flexibilität der individuellen Ausbildungsplanung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• keine hohen Kosten bei Institutswechsel</li> <li>• flexible Planung der praktischen Ausbildung durch Honorareinnahmen (z.B. Vollzeitmodell)</li> </ul> <p>Stärkung der professionellen Rolle als Psychotherapeut durch leistungsgerechte Vergütung</p>	Geringe monatliche Gebühren
Nachteile	Hohe monatliche Kosten zu Ausbildungsbeginn	<p>Bei Institutswechsel muss der Teilnehmer vorfinanzierte Kosten unmittelbar begleichen</p> <p>Unnütze Mehrkosten, wenn nicht alle „all-inclusive“ Leistungen genutzt werden</p>